

<b>Antrag</b>	Vorlagen-Nr.:	<b>VO/0741/2022</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	06.06.2022
<b>Antragsteller*in:</b>	Alternative für Deutschland	

<b>Beratungsfolge</b>		
<b>Gremium:</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Sitzung ist</b>
Magistrat	Stellungnahme	nichtöffentlich
Ausschuss für Soziales, Gleichstellung, Antidiskriminierung und Bürger*innenbeteiligung	Vorberatung	öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	öffentlich

## **Antrag der AfD betr. Verteidigungskurse für Mädchen / junge Frauen**

### **Beschlussvorschlag**

In der Stadt werden Selbstverteidigungskurse für Mädchen von verschiedenen Vereinen (z.B. Die Wildkatzen MR e.V., Wendo MR e.V.) angeboten, die i.d.R. kostenpflichtig sind. Im Sinne einer Gefährdungslage junger Mädchen sollte die Stadt die Kosten für diese Art Kurse (Einstiegsurse) übernehmen und dieses Angebot auch bewerben.

### **Begründung**

Damit Mädchen / junge Frauen (bis 18 Jahre) aller gesellschaftlichen Schichten an solchen Angeboten teilnehmen können, sollten die Kosten seitens der Stadt Marburg übernommen werden, um speziell bei dieser gefährdeten Gesellschaftsgruppe für eine gesunde Selbstbehauptung und Selbstbestimmung zu sorgen. Darüber hinaus wird durch das Erlernen von Verteidigungstechniken das Selbstbewusstsein gestärkt.

Die Kurse ertüchtigen die Mädchen / junge Frauen in der realistischen Einschätzung von Gefahrensituationen und deren Lösungsansätze. Sie lernen, auch in Rollenspielen, entsprechende Techniken, um sich effektiv zu verteidigen (s. OP 20.01.22, Wildkatzen Wochenendkurse).

Die Vereine bieten diese Kurse auch als Wochenendkurse an. Dies hätte den Vorteil, dass die Mädchen das Angebot vorab testen können und bei Bedarf und weiterem Interesse über ein darüber

hinaus gehendes Engagement dann selbst und individuell entscheiden können. Der Kostenbeitrag der Stadt sollte auf solche Einstiegskurse beschränkt und pro Person einmal gültig sein.

**Matthias Pozzi**

**Anlage/n**

Keine